

KIRSTEN UND S. ROE BUCHHOLZER
BEATE STAACK

Dein TAROT Guide

SCHNELL & EINFACH
LEGEN UND DEUTEN



KÖNIGSFURT
URANIA



DEIN TAROT GUIDE

KIRSTEN UND S. ROE BUCHHOLZER
BEATE STAACK

Dein
TAROT
Guide



SCHNELL & EINFACH
LEGEN UND DEUTEN

KÖNIGSFURT
URANIA 

Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Die Texte und Abbildungen in diesem Buch sind urheberrechtlich geschützt. Kein Teil dieses Buchs darf ohne schriftliche Genehmigung durch den Verlag reproduziert oder in irgendeiner Weise weiterverwendet werden; das gilt besonders auch für eine Verwendung im Internet. Ausgenommen sind kurze Zitate oder kleine Buchausschnitte innerhalb von Besprechungen dieses Buchs.

Sollte diese Publikation Links zu Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für die Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Die in diesem Buch enthaltenen Informationen und Ratschläge wurden von den Autor:innen sorgfältig recherchiert und geprüft. Eine Garantie kann dennoch nicht übernommen werden. Die Informationen und Ratschläge sind außerdem nicht dazu gedacht, die Beratung durch einen Arzt oder Therapeuten zu ersetzen, sofern eine solche angezeigt ist.

Originalausgabe

© 2023 Königsfurt-Urania Verlag GmbH
Königsfurt-Urania Verlag GmbH, Ringstr. 32, D-24103 Kiel
www.koenigsfurt-urania.com • www.tarot-online.com
info@koenigsfurt-urania.com

Umschlaggestaltung: Daniela Zietlow,
unter Verwendung eines Fotos von Melissa Lorenzen
Foto S. 8 und Umschlagrückseite: © Studioline Photography
Projektleitung und Lektorat: Jennifer Lorenzen-Peth
Satz und Layout: Daniela Zietlow, Hamburg

ISBN 978-3-86826-577-4 gedruckte Ausgabe
ISBN 978-3-86826-381-7 EPUB
ISBN 978-3-86826-374-9 PDF

Inhalt

Herzlich willkommen bei deinem Tarot Guide für das Tarot von Waite & Smith! 7

Kirsten, S. ROE und Bea: Unsere Wege zu Tarot 8

Tarotkarten verantwortungsvoll deuten 14

Eine kurze Geschichte des Tarot 16

22 FAQs des Kartenlegens 23

Auf in die Legepraxis! 38

Tageskarten ziehen 38

Kirstens Lieblingslegung – Siebener Parabel 40

S. ROEs Lieblingslegung 41

Beas Lieblingslegung 43

Die Großen Arkana 46

0 Der Narr 48 – 1 Der Magier 50 – 2 Die Hohepriesterin 52 – 3 Die Herrscherin 54 – 4 Der Herrscher 56 – 5 Der Hierophant 58 – 6 Die Liebenden 60
7 Der Wagen 62 – 8 Kraft 64 – 9 Der Eremit 66 –
10 Rad des Schicksals 68 – 11 Gerechtigkeit 70 –
12 Der Gehängte 72 – 13 Tod 74 – 14 Mäßigkeit 76 –
15 Der Teufel 78 – 16 Der Turm 80 – 17 Der Stern 82
18 Der Mond 84 – 19 Die Sonne 86 – 20 Gericht 88 –
21 Die Welt 90

Die Hofkarten 92

König der Stäbe 94 – Königin der Stäbe 96 – Ritter der Stäbe 98 – Page/Bube der Stäbe 100 – König der Schwerter 102 – Königin der Schwerter 104 – Ritter der Schwerter 106 – Page/Bube der Schwerter 108 –

König der Kelche **110** – Königin der Kelche **112** –
Ritter der Kelche **114** – Page/Bube der Kelche **116** –
König der Münzen **118** – Königin der Münzen **120** –
Ritter der Münzen **122** – Page/Bube der Münzen **124**

Die 40 Zahlenkarten **126**

Ass der Stäbe **128** – Zwei der Stäbe **129** – Drei der
Stäbe **130** – Vier der Stäbe **131** – Fünf der Stäbe **132**
– Sechs der Stäbe **133** – Sieben der Stäbe **134** – Acht
der Stäbe **135** – Neun der Stäbe **136** – Zehn der Stäbe
137 – Ass der Schwerter **138** – Zwei der Schwerter
139 – Drei der Schwerter **140** – Vier der Schwerter **141**
– Fünf der Schwerter **142** – Sechs der Schwerter **143** –
Sieben der Schwerter **144** – Acht der Schwerter **145** –
Neun der Schwerter **146** – Zehn der Schwerter **147** –
Ass der Kelche **148** – Zwei der Kelche **149** – Drei der
Kelche **150** – Vier der Kelche **151** – Fünf der Kelche
152 – Sechs der Kelche **153** – Sieben der Kelche **154**
– Acht der Kelche **155** – Neun der Kelche **156** – Zehn
der Kelche **157** – Ass der Münzen **158** – Zwei der
Münzen **159** – Drei der Münzen **160** – Vier der Mün-
zen **161** – Fünf der Münzen **162** – Sechs der Münzen
163 – Sieben der Münzen **164** – Acht der Münzen **165**
– Neun der Münzen **166** – Zehn der Münzen **167**

Glossar – Good to know **168**

Literatur-Tipps **173**

Über die Autorinnen und den Autor **174**



Herzlich willkommen bei deinem Tarot Guide für das Tarot von Waite & Smith!

Kennst du das? Du hast Lust auf Tarot und legst dir oder anderen gern die Karten? Doch dir vergeht ziemlich bald der Spaß, wenn du »mal eben schnell« die Bedeutung einer Karte nachlesen möchtest, die gerade vor dir liegt? Eigentlich wolltest du nur einen Aspekt nachschlagen, der dir gerade nicht einfällt. Nur leider ist es immer dasselbe: Du musst dich durch einen langen Text in einem Buch lesen oder du googelst viele verschiedene, zum Teil widersprüchliche Bedeutungen. Du arbeitest dich vielleicht durch einige durch, doch dann vergeht dir die Freude an den Karten. Besonders, wenn du mitten in einer Legung bist und eigentlich nur einen kurzen Deutungsimpuls brauchtest, hast du sofort den Faden verloren.

Damit ist jetzt Schluss! Denn hier kommt **DEIN TAROT GUIDE**. Endlich ein Buch, das du **IMMER** verwenden kannst, da es unkompliziert zu handhaben ist und dich schnell inspiriert. Warum? Weil wir ausschließlich die wichtigsten Grundbedeutungen der Tarotkarten von Waite & Smith in Stichworten zusammengefasst haben. Ja, du hast richtig gehört: in Stichworten.

Was das heißt? Du kannst in Sekundenschnelle die Bedeutung jeder Karte nachlesen und dich so



S. ROE Buchholzer, Beate Staack, Kirsten Buchholzer

fort wieder deinem Reading zuwenden. Es kommt noch besser: Wir haben dir auch die Licht- und Schattenseiten – die eher *unterstützenden* und die eher *herausfordernden* Aspekte einer Karte – sowie hilfreiche Affirmationen in diesem Guide aufgeführt. Außerdem findest du hier alle wichtigen Korrespondenzen auf einen Blick. Somit hältst du jetzt ein komprimiertes Nachschlagewerk in Händen, das dich auf deinem Tarotweg stets begleiten kann.

KIRSTEN, S. ROE UND BEA: UNSERE WEGE ZU TAROT

Hallo! Wie schön, dich kennenzulernen! Wir sind Kirsten Buchholzer, S. ROE Buchholzer und Beate

Staack. Wir teilen die Leidenschaft für Tarot und wollen dieses wertvolle Selbsterfahrungs-Tool einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen. Auch ist es unser Ziel, die Karten von ihrem okkulten Ruf zu befreien und aller Welt zu zeigen, dass die Arbeit mit Tarot kein Hokusfokus, sondern tiefgreifende Seelenschau ist – und richtig viel Spaß machen kann. Das ist einer der vielen Gründe, warum wir engagierte Mitglieder des Tarot e.V. sind.

Was ist der Tarot e.V.?

Der Tarot e.V. ist nicht nur der größte deutsche, international vernetzte Verein für Tarotbegeisterte, sondern auch der etablierteste. Im deutschsprachigen Raum ist er also die Nr. 1!

2003 wurde der Verband von der Tarotlegende Hajo Banzhaf und seiner Frau, der Astrologin Brigitte Theler, gegründet. Durch seinen verpflichtenden Ehrenkodex und die Prüfung zur Beraterin oder Berater setzt der Tarotverband ethische Standards für die Tarotszene. Auch du kannst Mitglied werden – ganz gleich, ob du ein alter Legehase oder frische Einsteigerin bist. Mehr erfährst du unter www.tarotverband.de oder auf unseren diversen Social Media Accounts.

Wir drei haben uns durch unsere Arbeit für den Tarot e.V. kennengelernt. Zum Tarot haben wir jedoch auf ganz unterschiedliche Weise gefunden. Dies liegt auch daran, dass wir zu unterschiedlichen Zeiten anfangen, uns für Tarot zu begeistern. Während Bea der sogenannten Generation Y angehört,

sind Kirsten und S. ROE kurz nach dem Babyboom geboren. Für dich bedeutet das, du hältst mit diesem Guide das Beste aus zwei Welten in der Hand: Das auf den Punkt bringen von komplizierten Informationen, das dir den Einstieg in deine Deutungen erleichtert, und das dennoch aufbaut auf dem Wissen vieler Tarot begeisterter Generationen vor dir.

Kirsten

Ich bin eine alte Skeptikerin: Als ich 18 Jahre alt war, entdeckte eine Freundin den Tarot für sich und machte mich mit ihrem ewigen Kartenlegen zum »Herzensmann« wahnsinnig. Um ihr zu beweisen, wie sinnlos dieser Zeitvertreib war, schaffte ich mir

*»Altes Wissen
neu erlebt.«*

kurzerhand selbst ein Deck an – und blieb hängen. Denn ganz gleich, welche Fragen ich an die Karten stellte: Sie antworteten

– und zwar konstruktiv. Inzwischen bin ich schon lange professionelle Beraterin und kann bezeugen: Ob im persönlichen Gespräch, fernmündlich, per Mail oder Chat – die Karten bieten sinnstiftende Antworten, zeigen wahrscheinliche Entwicklungen auf und schlagen kluge Lösungen bei aktuellen Dilemmata vor. Genau das meine ich, wenn ich sage: Das Kartenlegen funktioniert.

Aber wie kann es das? Ehrlich gesagt, habe ich keine Ahnung. Mir stellt sich diese Frage jedoch auch nicht. Es ist doch wie beim Auto: Ich weiß

nicht, was da unter der Motorhaube wie funktioniert. Das ist mir völlig gleichgültig, solange ich von A nach B fahren kann. Auch bei den Karten zählt für mich das, was ich aus ihnen lese, nicht, warum das möglich ist.

Die Tarotkarten sind richtig genutzt das perfekte Instrument, um dir bei wichtigen Entscheidungen oder komplizierten Situationen den Weg zu weisen. Sie inspirieren deine Projektarbeit und helfen dir bei der Lösung von Schreibblockaden, enthüllen dir deine versteckten Talente und zeigen dir deine inneren Stolpersteine. Ich schätze besonders den Humor und die vielschichtigen Ebenen ihrer Bilderwelt.

S. ROE

Seit ich denken kann, wollte ich andere Menschen unterstützen. Das Interesse meiner Schwester am Tarot, gepaart mit ihrer Ungeduld, die Karten schnell kennenzulernen, haben mich ungewollt mit der Orakelwelt in Berührung gebracht. Denn eine erfahrene Kartenlegerin erklärte meiner Schwester, dass ich ein Tarot-Naturtalent sei und mit meiner Veranlagung anderen helfen könne. Meine Neugierde war natürlich geweckt! Dies war der Anfang einer großen Freundschaft und eines langen Lehrwegs ab dem Ende der 1980er. Dieser Weg führte mich von sehr einfühlsamen Beratern und Beraterinnen in der Schweiz und Deutschland schließlich bis zu diesem Buch. Und ich fühle, dass dieser Weg noch lange nicht zu Ende ist.

In meiner Tarotarbeit – als Berater oder Ausbilder – ist mir der offene Blick für andere Disziplinen wie Orakelkarten, Astrologie, Geomantie oder das Tiroler Zahlenrad sehr wichtig.

Die bunte Bilderwelt hat mir immer klare Antworten auf die gestellten Fragen gegeben. Und immer wieder frage ich mich, wie das möglich ist? Wie können bedruckte Papierblätter wahre, tief-schürfende Hilfestellung geben und uns dazu inspirieren, unser Schicksal in die Hand zu nehmen?

»Never Give Up!«

Nun, ich kenne die Antwort nicht, aber vielleicht ist es an dir, sie zu finden. Unser Buch kann dir dabei helfen.

Dank ihm lernst du die sowohl über Jahrhunderte überlieferten als auch die zeitgemäßen Bedeutungen kennen.

Bea

In meiner Jugend kaufte ich mir aus Neugier ein Tarotdeck. Nach ein paar Tagen war diese Neugier jedoch wieder verflogen und das Kartendeck landete im Schrank. Viele Jahre später erweckten mehrere, aufeinanderfolgende schwere Lebenskrisen mein Interesse an Spiritualität und Tarot erneut. Jedoch erst nach der Krebsdiagnose und dem Tod meines Vaters im Jahre 2018 eröffneten sich mir neue, unerwartete Kanäle durch die Tarotkarten. Sie haben mich tief in der Seele berührt. Nun begann ich,

mich ernsthaft mit den Tarotkarten zu beschäftigen, belegte Kurse und las Bücher, sprang in die Tarotpraxis. Seither berate und begleite ich erfolgreich mit meiner spirituellen Lebensberatung und den Tarotkarten die (Seelen-) und Lebenswege der Menschen.

»Tarotkarten geben deiner Seele eine Stimme!«

Die Tarotkarten gaben meiner Intuition eine verblüffend klare und akkurate Stimme. Für mich sind sie stets liebevolle, aber auch sehr ehrliche und direkte Botschafter, die dein Bewusstsein erweitern wollen. Sie geben auch einen Einblick in deinen »Life Purpose«: in deine individuellen Lebensaufgaben. Tarotkarten helfen dir in jeder Lebenslage, egal, wie klein oder groß dein Konflikt sein mag. Tarot lüftet den Schleier, reißt den Vorhang herunter und zeigt dir die Wahrheit der Situation: Wie es wirklich ist.

Und du?

Und wie hast du zum Tarot gefunden? Gern erfahren wir mehr von dir. Vernetze dich mit uns auf Social Media oder kontaktiere uns über den Tarot e.V.

TAROTKARTEN VERANTWORTUNGSVOLL DEUTEN

Du hast es sicher schon gemerkt: Uns verbindet nicht nur eine Leidenschaft für das Kartenlegen, uns ist es auch wichtig, ethische Grundsätze beim Beraten hochzuhalten. Daher haben wir den Ehrenkodex des Tarot e.V. unterzeichnet und uns auch eigene Verhaltensstandards gesetzt. Auch du bist dazu aufgerufen, dies zu tun.

Hast du dir schon einmal überlegt, welche Grenzen du dir bei deinen Deutungen auferlegst, um nicht mit deinem Gewissen in Konflikt zu kommen? Das sowohl, wenn du dir selbst die Karten legst, als auch, wenn du die Fragen einer anderen Person mit Hilfe der Karten beantwortest? Findest du es beispielsweise richtig, die Karten zu nutzen, um dich über die Gefühle von jemanden zu informieren, die oder der nichts von dir wissen will? Würdest du eine Freundin bezüglich einer Beziehungskrise beraten? Wie sicher kannst du sein, dass das, was du in den Karten siehst, stimmt? Du merkst: Schon diese unscheinbaren Fragen haben es in sich.

Deshalb ist es so wichtig, sich genau hierzu ausführliche Gedanken zu machen. Und zwar, bevor du zu den Karten greifst. Gerade in einer Welt, in der Tarot, Astrologie, Pendel und Channeling immer noch als »Geschwurbel« gelten, brauchst du klare ethische Richtlinien – und die setzt du dir am besten selbst. Im Laufe der Jahre kannst du deine inneren Leitlinien immer wieder hinterfragen. Denn mit zunehmender Erfahrung werden man-

che Dinge zu »No Gos«, mit denen du anfangs keine Probleme hattest. Auf der anderen Seite tun sich auch Türen auf, die du anfangs lieber verschlossen gehalten hast.

Ein guter Start beim Erstellen deiner eigenen Beratungsethik ist es, diesen Guide jetzt zur Seite zu legen und einfach unzensiert zu notieren, welche Dinge du beim Beraten nicht machen wirst und welche du unbedingt erreichen willst. Weiter oben stehen bereits drei relevante Fragen. Sicher fallen dir schnell weitere wichtige Do's and Don'ts ein. Falls es dir aber schwerfällt, versetze dich am besten in die Rolle der Ratsuchenden. Was möchtest du in einer Beratungssituation unbedingt erleben, was nicht? Was macht eine seriöse Deutung für dich aus, was nicht? Schreibe alles auf. Inspiration findest du beim Ehrenkodex des Tarot e.V.:

[https://www.tarotverband.de/
tarot-verband/ehrenkodex](https://www.tarotverband.de/tarot-verband/ehrenkodex)

Deine Beratungsethik solltest du natürlich auch bei dir selbst anwenden und nicht nur, wenn du andere mit den Karten berätst.

Eine kurze Geschichte des Tarot

Zum verantwortungsvollen Umgang mit den Tarotkarten gehört es auch, dein eigenes Handwerkszeug und dessen Wurzeln zu kennen. Sprich: Es ist gut, wenn du dir eine Meinung über die Herkunft der Karten und die Entstehung des Orakelns mit ihnen bildest. Dieses Wissen hilft dir, deine ganz persönliche Nische in der Tarot-Community zu finden, diese zu bereichern und neue Erkenntnisse weiterzutragen.

Außerdem: Wer sich mit der Geschichte des eigenen Handwerkszeugs und der Legekunst auskennt, kann mit Mythen und Hokuspokus aufräumen. Im Folgenden daher ein paar Gedanken zur Geschichte des Tarot.

URSPRÜNGE DES TAROT

Anders als bei der Astrologie, deren Geschichte sich weit über 5000 Jahre zurückverfolgen lässt, sind die Ursprünge des Tarot bis heute nicht lückenlos dokumentiert. Dennoch ist es keineswegs so, dass – wie wir es noch in vielen Tarotbüchern lesen müssen – die Anfänge der Karten gänzlich im Dunkeln liegen. Immerhin können wir das erste Auftauchen der Tarotbilder in unseren Breitengraden auf das frühe 15. Jahrhundert eingrenzen. Die Reise beginnt dabei im Süden Europas. Hier ein kurzer Abriss: